

Praxisbeispiel Digitalisierung

Titel:	AgritechNet Nordwest
Art:	Unternehmensnetzwerk
Auftraggeber/in:	Strategierat Bioökonomie Weser-Ems
Dauer:	Beginn: 08/ 2017 Ende: fortlaufend
Ausgangssituation / Problembeschreibung:	Die Digitalisierung der Landwirtschaft und der Agrarsystemtechnik schreitet rapide voran. Bestehende Initiativen zu Digitalisierung, Industrie 4.0, Robotik etc. adressieren die Branchen nur bedingt.
Gesamtziel:	Wissenstransfer zwischen Forschung und Agrartechnik sowie die Vernetzung von Unternehmen entlang der Wertschöpfungskette von der Landwirtschaft über die Agrartechnik bis hin zur Ernährungswirtschaft.
Beschreibung:	Sensorik, Robotik und Big Data Analysen bieten Chancen zur Verbesserung von Tierwohl, Effizienz und Umweltschutz. Im Osnabrücker Land und den angrenzenden Gebietskörperschaften hat sich in den vergangenen Jahrzehnten ein führendes Cluster der Agrarsystemtechnik entwickelt. Mit der Hochschule Osnabrück, der Universität Osnabrück, dem Kompetenzzentrum COALA, dem Robotics Innovation Center des DFKI, der LWK, der NieKE etc. haben zahlreiche Wissensträger Ihren Sitz in der Region. Gemeinsam möchte man den Dialog und die Vernetzung zur digitalen Transformation der Landwirtschaft vorantreiben.
Vision:	Die Vision ist ein nordwestdeutscher Wirtschaftsraum als global bedeutendster Inkubator für eine nachhaltige Lebensmittelproduktion auf Basis digitaler Technologien.
Budget und Finanzierung:	228.000€ (Förderung über Metropolregion Nordwest bis 2020, Kofinanzierung durch: Unternehmen, WIGOS mbH, Landkreis Osnabrück)
Weitere Informationen / Ansprechpartner/in:	WIGOS - Wirtschaftsförderungsgesellschaft Osnabrücker Land mbh, Ingo Große-Kracht, 0541-5013461, Grosse-Kracht@wigos.de)